



MONTAGE- UND BEDIENUNGSANLEITUNG TÜRWÄCHTER DENI EXIT



ART.-NR. 2.3100100



ART.-NR. 2.3100200



TÜRWÄCHTER

MIT ZYLINDERABDECKUNG: ART.-NR. 2.3100100

MIT OFFENER PZ-LOCHUNG: ART.-NR. 2.3100200

für Voll- oder Rohrrahmentüren mit Türdrücker oder Panikstange

INHALT

- I. HINWEISE
- II. TECHNISCHE DATEN
- III. ALLGEMEIN
- IV. MONTAGE
 - 1. Rastgrundplatte
 - 2. Montage bei verschiedenen Einbausituationen
 - A. auf Vollbautüre unter dem Türdrücker (DIN EN 179)
 - B. an Rohrrahmentüre unter dem Türdrücker (DIN EN 179)
 - C. unter der Panikstange (DIN EN 1125)
 - 3. Einbau des Zylinders
- V. ELEKTRONIK UND KONFIGURATION
- VI. INBETRIEBNAHME (INKL. MONTAGE/DEMONTAGE DES GEHÄUSEDECKELS)
- VII. BEDIENUNG DES TÜRWÄCHTERS
- VIII. ZUBEHÖR: MONTAGEPLATTEN

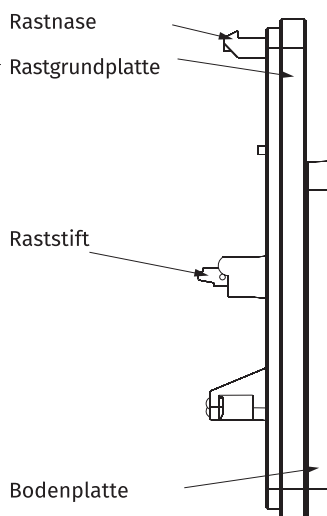
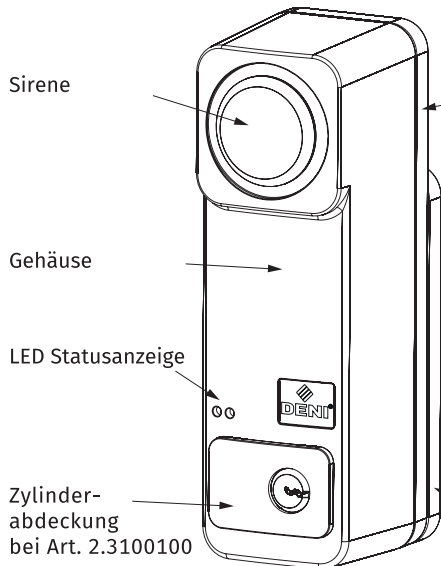
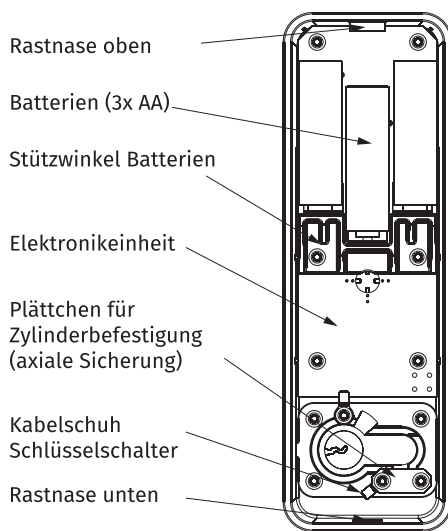
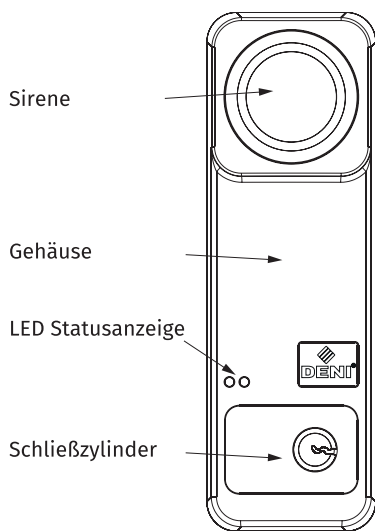
I. HINWEISE

1. Bitte halten Sie sich genau an diese Montageanleitung. Bei falscher Installation kann keine Haftung übernommen werden.
2. Bei der Montage des Türwächters an Rohrrahmentüren in Verbindung mit Drücker oder Panikstange bzw. an Vollbautüren mit Panikstange muss eine entsprechende Montageplatte verwendet werden. Diese erhalten Sie als gesondert zu bestellendes Zubehör. Bestellinfos siehe Rückseite.
3. Ein Profilhalbzylinder ist gesondert zu bestellen und nicht im Lieferumfang enthalten. Notwendig ist eine Gesamtlänge von 30-10 (40mm).
4. Beim Anschrauben der Bodenplatte bzw. der jeweiligen Montageplatte am Türblatt ist zu beachten, dass **für jedes Türmaterial das entsprechend geeignete Befestigungsmaterial** verwendet wird. **Dieses ist nicht im Lieferumfang enthalten.**
5. Ein Vervielfältigen und Verteilen dieser Montage- und Bedienungsanleitung ist auch in Auszügen verboten. Zuwiderhandeln wird urheberrechtlich verfolgt.

II. TECHNISCHE DATEN

- **Glasfaserverstärktes Kunststoff-Gehäuse**, lichtbeständig und kratzfest
- Rastgrundplatte aus **Metall**, korrosionsgeschützt
- **Batteriebetrieb** über handelsübliche 3 AA 1,5V Batterien (im Lieferumfang enthalten)
- **Batterielebensdauer** 18 Monate (bei einer Alarmauslösung pro Tag bei 3 min Alarmdauer)
- Akustischer Alarm über eingebaute Sirene, extrem lauter, klarer und aufdringlicher Ton
- Schalldruck mind. **98 dB** in einem Meter Abstand
- Sehr einfache Montage der Rastgrundplatte
- **Deckelabhebealarm** bereits **integriert**
- **Voralarm** bereits **integriert**
- Ein Modell für alle Einbausituationen nach **DIN EN 1125** und **DIN EN 179**
- Auch für den Profilrundzylinder(CH) geeignet, kann jederzeit mit wenig Aufwand umgebaut werden.

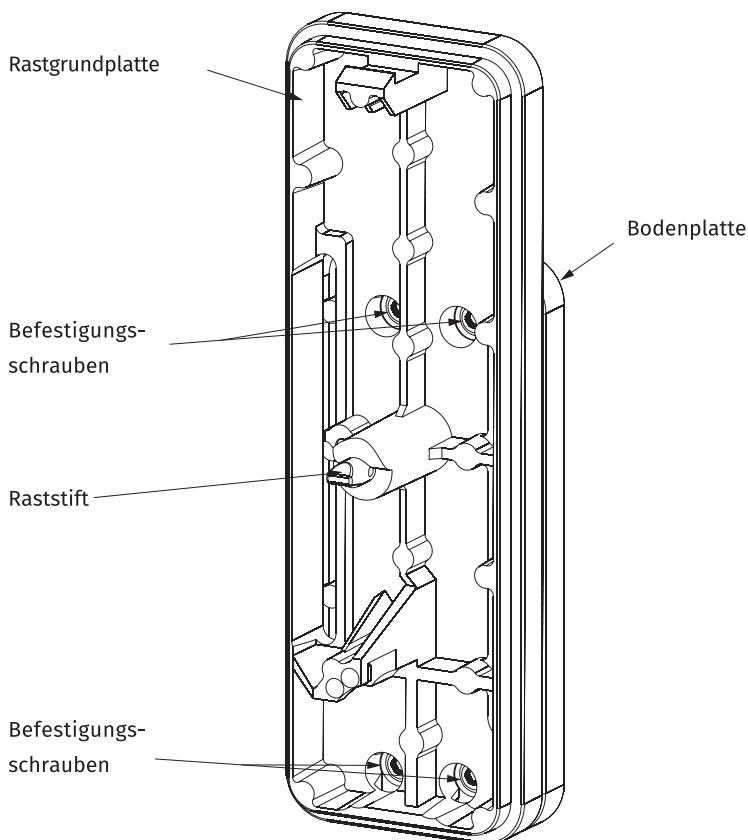
III. ALLGEMEIN



IV. MONTAGE

1. Allgemeine Hinweise zur Montage

- Die Befestigung der Rastgrundplatte auf der Tür erfolgt mit vier Befestigungsschrauben und je nach Einbausituation mittels Montageplatte, die mit zwei zusätzlichen Schrauben plus Fixierbohrung an der Türe befestigt wird.
- **Diese Befestigungsschrauben sind nicht im Lieferumfang enthalten. Es ist zu beachten, dass für jedes Türmaterial das entsprechende Befestigungsmaterial verwendet wird.**
- Für die Montage muss die Rastgrundplatte nicht zerlegt werden.
- Das Befestigungsmaterial für die Montageplatten mit der Rastgrundplatte ist im Lieferumfang der jeweiligen Montageplatten enthalten: 4 Stück M4 x 6/Tx 20



IV. MONTAGE



Bei der Montage des Türwächters an Rohrrahmentüren in Verbindung mit Drücker oder Panikstange bzw. an Vollbautüren mit Panikstange muss eine entsprechende Montageplatte verwendet werden. Diese erhalten Sie als gesondert zu bestellendes Zubehör. Bestellinfos siehe Rückseite.

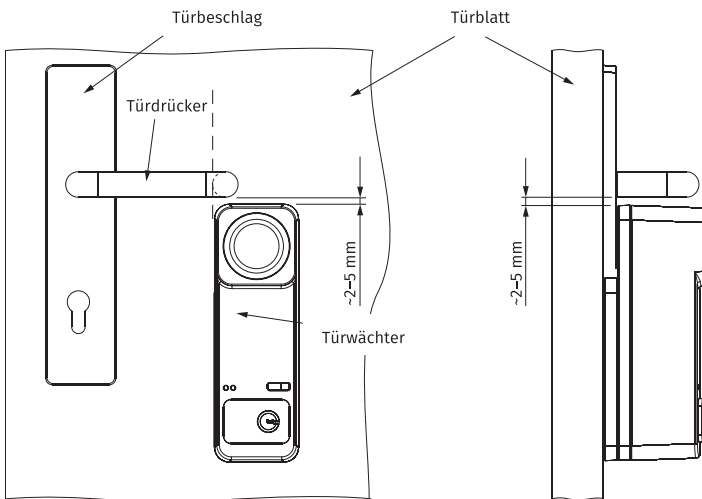


Beim Anschrauben der Bodenplatte bzw. der jeweiligen Montageplatte am Türblatt ist zu beachten, dass **für jedes Türmaterial das entsprechend geeignete Befestigungsmaterial** verwendet wird. **Dieses ist nicht im Lieferumfang enthalten.**

2. Montage bei verschiedenen Einbausituationen

A. auf Vollbautüre unter dem Türdrücker (DIN EN 179)

- Montage links / rechts möglich
- **Zu verwendendes Befestigungsmaterial für die Türmontage:**
 - **nicht im Lieferumfang enthalten (!):**
 1. Zylinderkopfschrauben, **keine Senkkopfschrauben (!)**
 2. maximale Kopfhöhe: $\leq 3 \text{ mm}$
 3. bei Holztüren: Holzschrauben $\varnothing 3,9 \times 20 \text{ mm}$

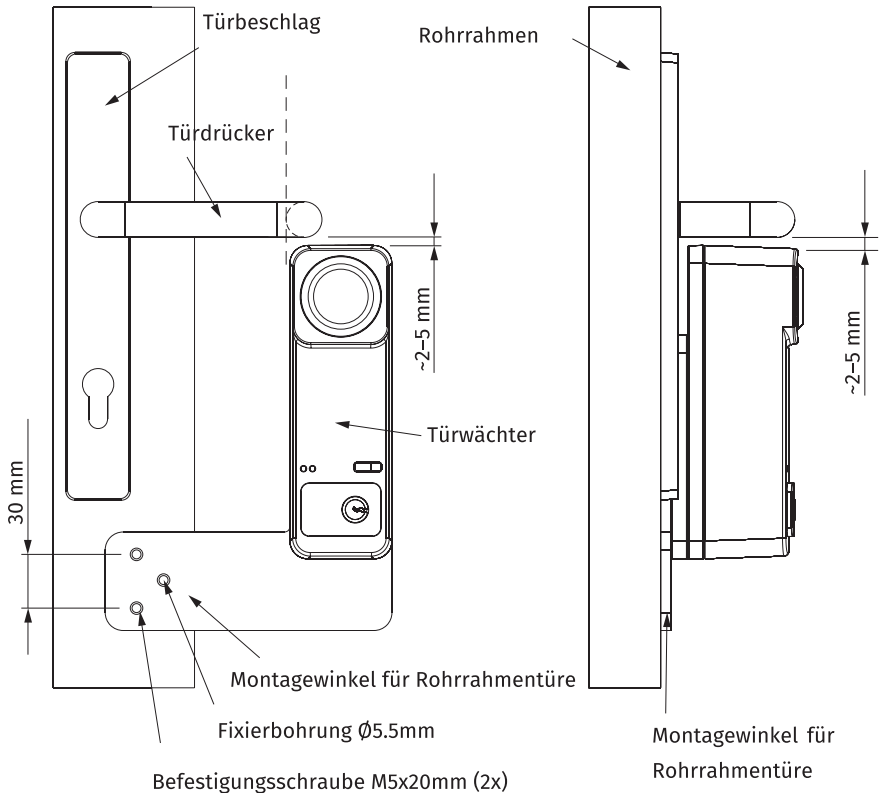


Der Türwächter darf den Freiraum innerhalb des Türdrückers **nicht blockieren**. Dies ist durch die gestrichelte Linie angedeutet. Der Krafteinleitungspunkt befindet sich daher immer an der linken oder rechten Kante des Türwächterdeckels.

IV. MONTAGE

B. an Rohrrahmentüre unter dem Türdrücker (DIN EN 179)

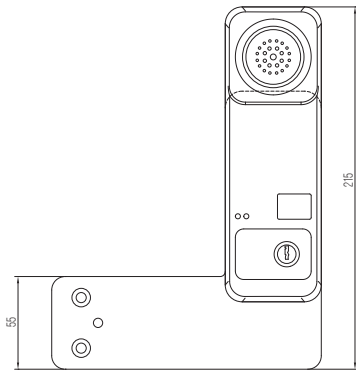
- Montage links / rechts möglich
- Passende Montageplatte (siehe Rückseite) ist notwendig und separat zu bestellen
- **Zu verwendendes Befestigungsmaterial für die Türmontage – nicht im Lieferumfang enthalten (!) –**
 1. Senkkopfschrauben: M5x20 mm
 2. Schraubensicherungskleber, um einem Lockern der Schrauben vorzubeugen



Der Türwächter darf den Freiraum innerhalb des Türdrückers **nicht blockieren**. Dies ist durch die gestrichelte Linie angedeutet. Der Krafteinleitungspunkt befindet sich daher immer an der linken oder rechten Kante des Türwächterdeckels.

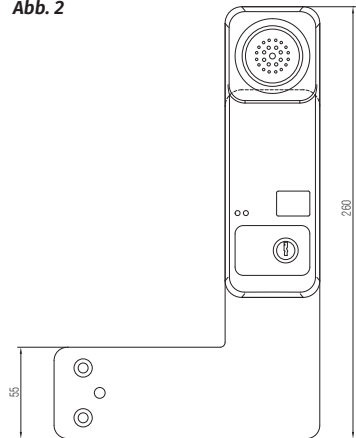
IV. MONTAGE

Abb. 1



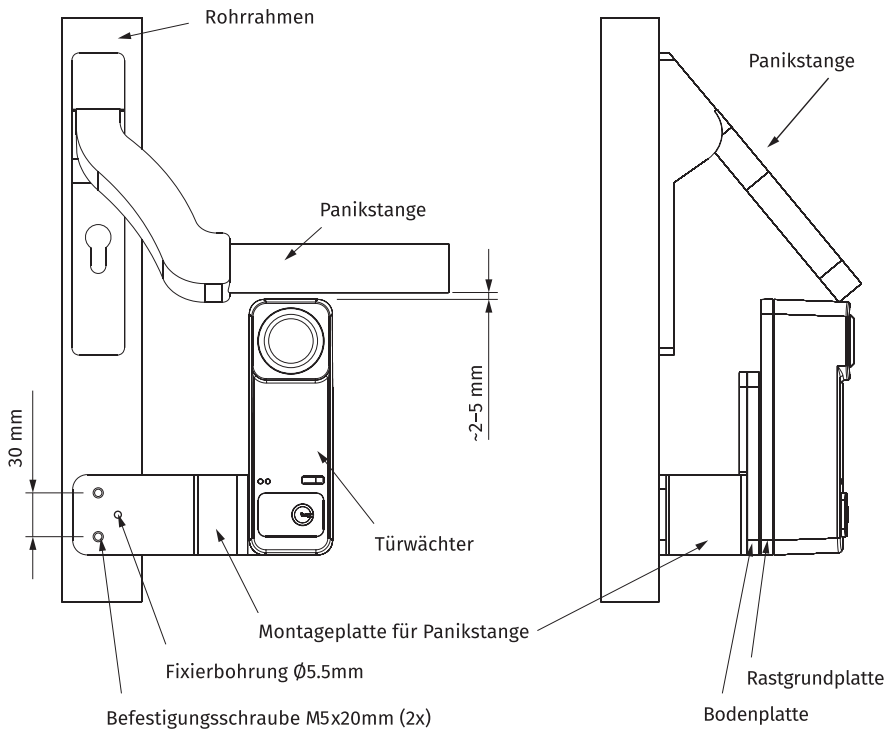
MONTAGEPLATTE STANDARD
Art.-Nr. 2.3200183

Abb. 2



MONTAGEPLATTE LANG
Art.-Nr. 2.3200283

C. unter der Panikstange (DIN EN 1125)



IV. MONTAGE

C. unter der Panikstange (DIN EN 1125)

- Montage links / rechts auf Vollbau- oder Rohrrahmentüre möglich
- Passende Montageplatte (Bestellinfos S. 15) ist notwendig und separat zu bestellen
- **Zu verwendendes Befestigungsmaterial für die Türmontage – nicht im Lieferumfang enthalten (!):**

a.) zur Befestigung der Montageplatte auf Metall-Rohrrahmentüren:

1.) 2x Senkkopfschrauben: M5x20 mm

Für eine besonders stabile, sabotagesichere Befestigung:

Option 1: Senkkopfschrauben in Verbindung mit Gewindeblindnieten

Option 2: Spezielle Sicherheitsschrauben (im Fachhandel erhältlich)
in Verbindung mit Gewindeblindnieten

2.) Je 1x Blindniete und Kerbstift für Fixierbohrung, um ein Verdrehen der Montageplatte zu verhindern

3.) Schraubensicherungskleber, um ein Lockern der Schrauben vorzubeugen

b.) zur Befestigung der Montageplatte auf Vollbautüren aus Holz:

1.) 2x Holzschrauben mit Senkkopf: 20mm

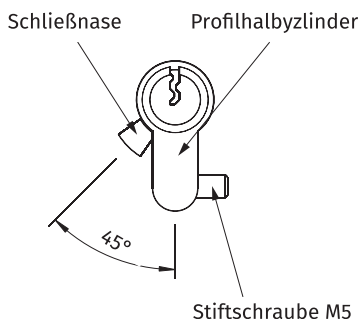
2.) 1x Holzschraube, ca. 20mm für Fixierbohrung, um ein Verdrehen der Montageplatte zu verhindern.



Keinesfalls dürfen selbstschneidende Blechschrauben zur Befestigung der Montageplatte an Metallrohrrahmen verwendet werden!

IV. MONTAGE

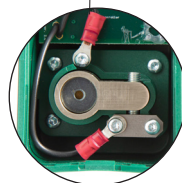
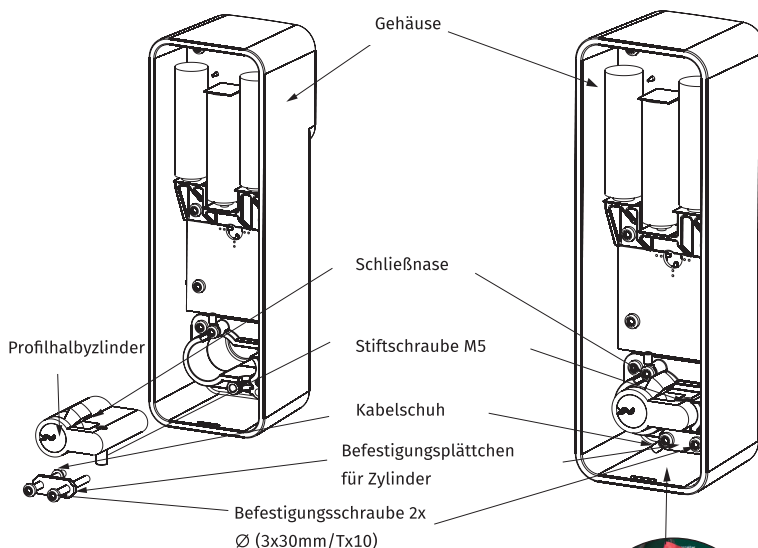
3. Einsetzen des Zylinders



- Einstellen der Schließnase auf die richtige Position. Wenn man den Zylinder von vorne betrachtet, muss die Schließnase nach links schauen

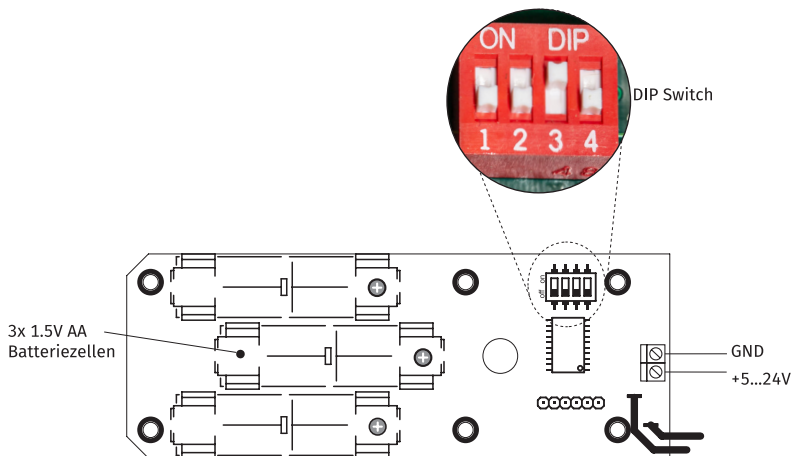
- Eindrehen der Madenschraube, bis diese mit der Zylindergehäusefläche bündig abschließt. Wird der Zylinder von vorne betrachtet, ragt die Madenschraube an der rechten Zylindergehäusesseite hervor.

- Einsetzen des Zylinders in den Deckel des Türwächters und fixieren mittels beiliegendem Plättchen und Spezialschraube (Torx Tx10). Der Kabelschuh wird unter dem Befestigungsblättchen mit geklemmt.



V. ELEKTRONIK UND KONFIGURATION

SWITCH-BELEGUNG		on	off
1.	Sirene Alarmdauer	3 Minuten	solange, bis mit dem Schlüsselschalter der Alarm quittiert wird bzw. die Batterie hält
2.	Rückmeldeton	ein ("Scharfschaltung")	aus
3.	Voralarm	ein	aus
4.	Batteriestatus	kurzer Alarmton	rote und grüne LED blinken im 3-Sekunden-Takt



VI. INBETRIEBNAHME DES TÜRWÄCHTERS

1. Werden die Batterien in das Gerät eingelegt, ist der Türwächter betriebsbereit.
2. Es ertönt sofort der Alarmton (Deckelabhebealarm) als Dauerton.
3. Der Deckelabhebealarm kann nur quittiert werden, wenn der Deckel aufgesetzt und der Schlüsselschalter betätigt wird.

Montage + Demontage Gehäusedeckel

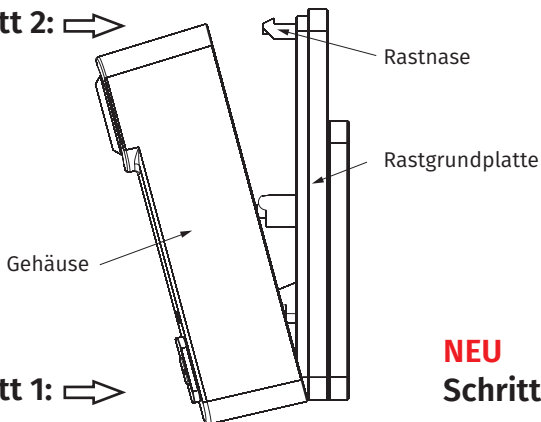
MONTAGE:

1. Schlüssel nach links bis zum Anschlag drehen.
Gehäuse leicht kippen und unten mit der Rastnase an der Rastgrundplatte einsetzen.
2. Gehäusedeckel am oberen Ende andrücken und an der Rastnase aufsnappen lassen.
3. Gehäuse und Grundplatte am unteren Ende mit der mitgelieferten Senkkopfschraube M3 x 8 verschrauben.
4. Schlüssel in waagerechte Position drehen -> Gehäusedeckel ist nun verriegelt.



Bitte beachten Sie, dass das Versperren beim ersten Mal schwergängig ist, da das Kunststoffplättchen im Bereich der Sperrnase durch die Bewegung der Sperrnase entsprechend abgerieben wird. Dadurch wird ein satter Sitz des versperrten Gehäuses garantiert.

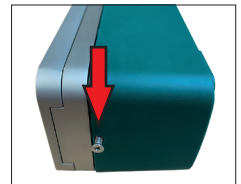
Schritt 2: ➡



Schritt 1: ➡

NEU

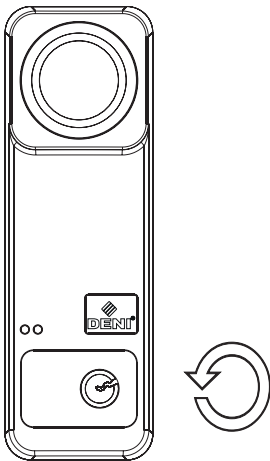
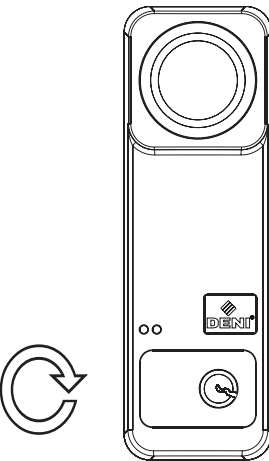
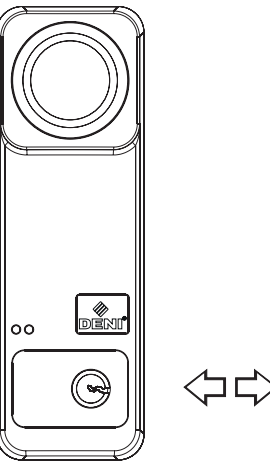
Schritt 3: ➡



DEMONTAGE:

1. Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
2. Am unteren Ende des Gehäuses die Senkkopfschraube M3 x 8 entfernen.
3. Deckel im Zylinderbereich umfassen und mit "sanfter Gewalt" so lange anziehen bis dieser sich um ca. 3-5 mm von der Rastgrundplatte löst.
4. Deckel nach oben hin wegkippen.

VII. BETIENUNG

1.	2.	3.
Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn	Schlüssel im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag	Schlüssel waagrecht = neutrale Position
		
Der Türwächterdeckel kann montiert/demontiert werden.	Der Schlüsselschalter wird betätigt. Grüne LED leuchtet auf.	Der Türwächterdeckel ist gegen ein Abheben gesichert.

- Je nach Position des Türwächters an der Rastgrundplatte ist der Türwächter aktiv (Türwächter in oberer, eingerasteter Position) oder inaktiv (Türwächter nach unten bis zum Anschlag verschoben)
- Wird der Schlüssel im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag gedreht, betätigt man den Schlüsselschalter. Als Rückmeldung leuchtet die grüne LED solange der Schlüsselschalter betätigt wird.

VII. BETRIEB

AKTIVIEREN

- Um das Gerät aktiv zu schalten, muss der Türwächter nach oben in die Einrastposition geschoben werden.
- Als Rückmeldung ertönt für 3s ein akustischer Signalton (je nach Konfiguration des DIP-Switch-Schalters Nr. 2).
- Für das Aktivieren ist keine Betätigung des Schlüsselschalters notwendig.
- Auch wenn der Alarm ausgelöst wurde, ist der Türwächter, wenn er sich in der oberen Einrastposition befindet, wieder aktiv.

DEAKTIVIEREN

- Wird der Türwächter - solange der Schlüsselschalter betätigt wird - nach unten geschoben, ertönt kein Alarmton (weder Voralarm noch Hauptalarm).
- Nun ist der Türwächter inaktiv geschaltet.

VORALARM

- Der Voralarm ist bereits in das Gerät integriert (DIP-Switch-Schalter Nr. 3).
- Wird der Türwächter über die ersten 4mm nach unten gedrückt, ertönt ein akustischer Alarmton (Dauersignalton).
- Beim Loslassen des Türdrückers kommt der Türwächter wieder in seine Ausgangslage.
- Der Signalton erlischt nach ca. 3 Sekunden.

ALARM

- Wird der Türwächter nach unten geschoben, ertönt ein Alarmton (pulsierender Signalton).
- Der Alarm wird entweder mittels Schlüsselschalter quittiert oder schaltet sich (je nach Konfiguration der DIP-Switch Schalter Nr. 1) nach 3 min von selbst ab.
- Wurde der Alarm automatisch abgeschaltet, leuchtet die rote LED alle 30s für 1s auf.
- Mit dem Schlüsselschalter wird der Alarm quittiert und die rote LED hört auf zu blinken.

ALARM WURDE AUSGELÖST, GERÄT BEFINDET SICH IN OBERER RASTPOSITION

- Die rote LED leuchtet alle 30s für 1s auf, jedoch nur so lange, bis mittels Schlüsselschalter quittiert wurde.

BATTERIESTATUS

- Sinkt die Batteriespannung unter 3V, beginnen die grüne und rote LED alle 30 Sekunden zu blinken.
- ertönt ein zusätzlicher Signalton (je nach Konfiguration des DIP-Switch-Schalters Nr. 4) ist die Batteriespannung bereits unter 2.9V gesunken.
- Jetzt müssen die Batterien unbedingt getauscht werden.

VIII. ZUBEHÖR MONTAGEPLATTEN

1.) BEI EINBAU DES TÜRWÄCHTERS IN ROHRRAHMENTÜREN

MONTAGEPLATTE STANDARD
Einbau rechts und links möglich
Art.-Nr. 2.3200183



MONTAGEPLATTE*
Einbau rechts und links möglich
Art.-Nr. 2.3201383



* neue Ausführung
mit breiterem Schenkel
in Länge 217 mm

MONTAGEPLATTE LANG
Einbau rechts und links möglich
Art.-Nr. 2.3200283



ABDECKUNG FÜR VERDECKTE MONTAGE
zu MONTAGEPLATTE STANDARD:
Art.-Nr. 2.3200483

ABDECKUNG FÜR VERDECKTE MONTAGE
zu MONTAGEPLATTE LANG:
Art.-Nr. 2.3200383

2.) BEI EINBAU UNTER EINER PANIKSTANGE

MONTAGEPLATTE UNTER PANIKSTANGE LINKS
Art.-Nr. 2.3201183



MONTAGEPLATTE UNTER PANIKSTANGE RECHTS
Art.-Nr. 2.3201283



ABDECKUNG FÜR VERDECKTE MONTAGE
zu MONTAGEPLATTE UNTER PANIKSTANGE LINKS
Art.-Nr. 2.3202183

ABDECKUNG FÜR VERDECKTE MONTAGE
zu MONTAGEPLATTE UNTER PANIKSTANGE RECHTS
Art.-Nr. 2.3202283

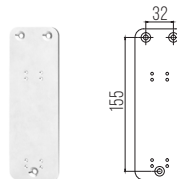
3.) FÜR BOHRLOCHFREIEN EINBAU AN TÜREN (Z.B. AN FEUERSCHUTZTÜREN)

MONTAGEPLATTE ZUM KLEBEN
Art.-Nr. 2.3200583 (Kleber ist nicht im Lieferumfang enthalten)
Art.-Nr. 2.3200683 (inklusive Klebepad und Zubehör)



4.) ADAPTERPLATTE FÜR VOLLBAUTÜREN MIT TÜRDRÜCKER

FÜR DEN AUSTAUSCH DEFEKTER VORHANDENER TÜRWÄCHTER.
Art.-Nr. 2.3200783
Bitte vergleichen Sie vor dem Austausch das vorhandene Lochbild.





SICHERHEITSTECHNIK
BESCHLAGTECHNIK
VERSCHLUSSTECHNIK
GUSSTECHNIK